



## Grundwasserschutz

<b>ZIEL / NUTZEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhalt und Verbesserung des mengenmäßigen Zustandes des Grundwassers</li> </ul>
<b>BESCHREIBUNG</b>	<p>Erhöhung der Grundwasserneubildung durch Maßnahmen, die die Versickerung von Niederschlägen in der Fläche verbessern. Anpassung der Entnahmen an das Dargebot.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Masterplan Wasserversorgung (Erfassung des Dargebots, der bestehenden Entnahmen und des zukünftigen Bedarfs)</li> <li>• Dezentrale Regenwasserbewirtschaftung/ Lokaler Wasserrückhalt</li> <li>• Erfassung der Wasservorräte und die Prüfung zukünftiger Wasserverfügbarkeit</li> <li>• Entnahme-Einschränkungen</li> <li>• Dezentrale Anlagen zum Wasserrückhalt</li> <li>• Wasserressourcenmanagement in urbanen Räumen</li> <li>• Flächenversiegelung reduzieren</li> </ul>

### BEISPIELE



Abb.: Grundwassermessstelle; © WikimediaImages – pixabay.com

<b>SYNERGIEN / ANKNÜPFUNGSPUNKTE ZU WEITEREN THEMEN</b>	Link zu Maßnahmenblättern Dezentrale Regenwasserbewirtschaftung/ortsnahe Versickerung, urbanes Wasserressourcenmanagement sowie masterplan Wasserversorgung
---	---

### BETEILIGUNG

Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg

### FREQUENZ

Fortlaufend